



Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.  
Magdeburger Str. 21  
**06112 Halle (Saale)**

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum 3. Mai [2019](#) an.  
Die Teilnehmerzahl der Exkursion ist begrenzt.  
Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.  
Programmänderungen sind möglich!

Ihre Daten behandeln wir entsprechend der DSGVO vertraulich und verwenden sie ausschließlich für die Organisation dieser Veranstaltung. Während der Veranstaltung wird fotografiert. Die Bilder werden ggf. für die Öffentlichkeitsarbeit des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e. V. verwendet. Wenn Sie nicht auf den Aufnahmen erscheinen möchten, bitten wir Sie, dies vor Veranstaltungsbeginn schriftlich zu erklären, anderenfalls gilt Ihr Einverständnis.

Die Veranstaltung ist eine anerkannte Fortbildung für Pädagogen/innen Reg.-Nr. WT 2019-063-16 (LISA).  
Teilnahmebestätigungen werden auf Anfrage ausgestellt.

**Die Teilnehmergebühr enthält die Kosten für Busfahrt und Führungen: Mitglieder LHB 20 Euro /Nicht-Mitglieder 30 Euro/Kinder, Jugendliche: 10 Euro**

#### Veranstalter

Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.  
Organisation: Dr. Christian Marlow, [marlow@lhbsa.de](mailto:marlow@lhbsa.de)  
Leitung: Heinz A. Behrens, Dr. Christian Marlow

Fotos: (Vorderseite) Volkmarskeller (Bermicout CC BY-SA 3.0); (Rückseite) Kloster Michaelstein nach Merian 1654 (gemeinfrei)

Die Veranstaltung wird durch das Land Sachsen-Anhalt gefördert.



**SACHSEN-ANHALT**



## Exkursion „Vergessene Harzorte: Eggeröder Brunnen, Volkmarskeller und Kloster (Alt-) Michaelstein“

**Samstag, 11. Mai 2019**

## Exkursion zu vergessenen Orten im Harz

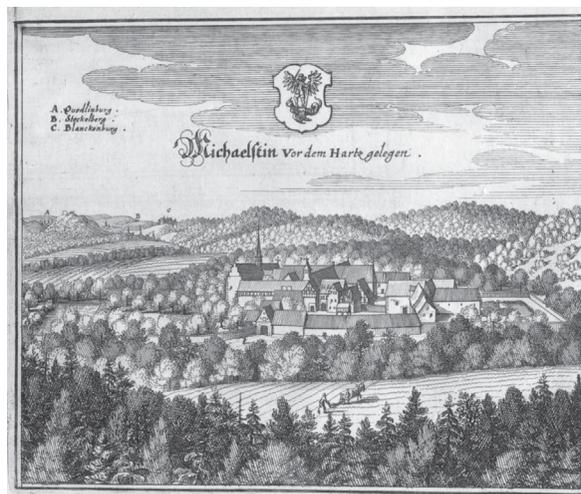
Das durch die Quedlinburger Äbtissin Beatrix II. gegründete Kloster Michaelstein kann auf eine lange, wechselvolle Geschichte zurückblicken, die seit der Gründung um 1146 im Vergleich zu anderen Harzklöstern gut dokumentiert ist. Doch es gibt eine Vorgeschichte. Denn die Anfänge des Klosters Michaelstein liegen nicht im 12., sondern im 9. Jahrhundert. Gut sechs Kilometer südwestlich des heutigen Klosters liegt zum einem der Volksmarskeller und zum anderem die wüste Siedlung Eggeröder Brunnen. Beide Orte stehen im engen Zusammenhang mit dem Kloster Michaelstein. Oberhalb des Volksmarskellers (eine Höhle, die im 9./10. Jahrhundert als Klausur diente) finden sich die Reste des Altmichaelsteiner Klosters, welches dann im 12. Jahrhundert an die heutige Stelle verlegt wurde. Der Eggeröder Brunnen wird erstmals 956 in einer Schenkungsurkunde für das Stift Quedlinburg genannt. Hier befand sich nachgewiesenermaßen ein großer, mittelalterlicher Verhüttungsplatz. Im Jahre 1152 wird dieser als Wirtschaftshof des Michaelsteiner Klosters genannt. Seit DDR-Zeiten befindet sich hier eine Ferienhaussiedlung.

Diese Exkursion möchte Ihnen die wenig bekannten Orte Eggeröder Brunnen, als Wirtschaftsstandort, und den Volksmarskeller, als Vorläufer des Klosters Michaelstein, näher bringen. Eine Führung durch das heutige Kloster Michaelstein ist Abschluss dieser Exkursion.

**Denken Sie an wetterbedingte Kleidung (festes Schuhwerk) – wir wandern etwa 5 Kilometer (Eggeröder Brunnen, Volksmarskeller (Altmichaelstein), Kloster Michaelstein).**

## Zeitplan

- 8.00 Uhr Abfahrt ZOB Halle, Bussteig 6
- 9.00 Uhr Pause Raststätte Quedlinburg
- 10.00 Uhr Ankunft Eggeröder Brunnen/Führung
- 10.30 Uhr Wanderung zum Volksmarskeller
- 11.00 Uhr Ankunft/ Besichtigung und Führung Volksmarskeller, Altmichaelstein
- 12.00 Uhr Wanderung zum Kloster Michaelstein
- 13.00 Uhr Ankunft/Mittagessen im Fischrestaurant „Zum Klosterfischer“ (Selbstzahler)
- 14.00 Uhr Führung durch das Kloster Michaelstein
- 15.45 Uhr Abfahrt nach Halle ZOB
- 17.15 Uhr Ankunft ZOB Halle



## Anmeldung

Verbindliche Anmeldung bis 3. Mai 2019

per E-Mail: info@lhbsa.de  
per Post oder als Fax unter: 0345 29 28 620

Ich werde an der o.g. Exkursion am 11. Mai 2019 teilnehmen.

Anzahl der Personen: \_\_\_\_\_

Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Mitglied                  Nichtmitglied                  Kind  
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon | Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift